



HESSISCHER LANDTAG

25. 05. 2023

Plenum

Dringlicher Antrag

Fraktion der AfD

Aktive Familienunterstützung durch Ausgleichszahlungen für die Grunderwerbsteuerbelastungen

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass die öffentliche Hand insbesondere jungen Familien beim Erwerb von Wohnraum unter die Arme greifen sollte, anstatt sie zur Kasse zu bitten.
2. Der Landtag bedauert, dass die Bundesregierung bisher ihre Ankündigung einer Öffnung der gesetzlichen Grundlagen bei der Grunderwerbsteuer, damit die Bundesländer zukünftig den Steuersatz auf selbstgenutzte Wohngrundstücke und selbstgenutzten Wohnraum reduzieren und komplett streichen können, immer noch nicht umgesetzt hat.
3. Der Landtag begrüßt die Ankündigung des Ministerpräsidenten Boris Rhein, bis zur Umsetzung der Grunderwerbsteuer-Reform für den Erwerb der ersten eigenen vier Wände ein Hessengeld als Ausgleich für die Belastungen der Grunderwerbsteuer einzuführen.
4. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, umgehend ein Landesprogramm aufzusetzen, dass insbesondere jungen Familien einen möglichst grunderwerbsteuerfreien Erwerb der ersten eigenen Immobilie ermöglicht.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 25. Mai 2023

Der Parlamentarische Geschäftsführer:
Dr. Frank Grobe